

ASB Zeitspender-Agentur Hamburg

Weidenallee 56 - 58

20357 Hamburg

Tel: 040 / 25 33 05 04

Fax:

eMail: zeitspender@asb-hamburg.de

Web: <http://www.zeitspender.de>



Angebot: Spontane Helfer*Innen für das Winternotprogramm für Obdachlose in Lokstedt gesucht

Angebotsnr.: 153950

(Nennen Sie uns diese Nummer, wenn Sie Kontakt mit uns aufnehmen möchten)

Aufgaben der Freiwilligen

Ihr habt innerhalb der nächsten 4 Wochen noch den ein oder anderen Abend frei? Und habt Zeit und Lust, euch für obdachlose Menschen zu engagieren? Die ehrenamtlichen Helfer*Innen vom Winternotprogramm Hamburg versorgen täglich mehrere hundert Menschen mit einem Abendbrot ? oft die erste Mahlzeit des Tages.

Da die Erkältungswelle auch bei den Helfer*Innen nicht unbemerkt vorbeigeht, werden noch Springer gesucht, die bis Ende März 2019 an einzelnen Abenden unterstützen können. Die Helfer*Innen arbeiten in Teams von fünf Personen. Die ?Schichten? dauern von 16 bis 20.30 Uhr.

Einsatzorte sind f&w-Unterkünfte in der Kollaustraße 15 in Lokstedt (vor allem hier wird Hilfe gebraucht) und in der Friesenstraße 22 in Hammerbrook.

Wer sich für dieses Engagement interessiert, kann sich gerne bei uns in der Freiwilligenagentur melden oder sich direkt auf www.winternotprogramm.de als freiwilliger Helfer oder freiwillige Helferin anmelden.

Zum Winternotprogramm:

Weit mehr als 2.000 Menschen leben in Hamburg auf der Straße. Um sie vor der Winterkälte und ?nässe zu schützen, hat die Stadt ein Winternotprogramm eingerichtet. Das städtische Unternehmen fördern & wohnen stellt dafür Übernachtungsplätze zur Verfügung. Dieses Jahr gibt es eine Übernachtungsstätte in der Stadtmitte (Friesenstraße 22 mit 400 Plätzen) und eine in Lokstedt (Kollaustraße 15). Von Anfang November 2018 bis April 2019 können dort obdachlose Menschen ? Männer, Frauen und Paare ? übernachten. Die Einrichtungen werden von 17 bis 9.30 Uhr geöffnet. Das Unterkunftsangebot beschränkt sich aber ausschließlich auf die Übernachtung.

Engagierte Hamburger Bürgerinnen und Bürger haben darum einen Verein gegründet, der das Winternotprogramm ehrenamtlich unterstützt. Seit vielen Jahren kümmern sich Freiwillige um die Verpflegung und versorgen täglich und verlässlich mehrere hundert Menschen mit einem Abendbrot ? oft die erste Mahlzeit des Tages. Sie helfen bei der Betreuung der Gäste und haben ein offenes Ohr und Zeit für sie. Die Mahlzeiten werden

aus Spenden der Hamburger Tafel zubereitet, weitere Zukäufe werden durch Geldspenden finanziert.

Das Mindestalter der Freiwilligen ist 18 Jahre. Die freiwilligen Helferinnen und Helfer arbeiten in der Regel in Teams von fünf Personen. Beginn des Einsatzes jeden Tag in der Woche ist spätestens um 16 Uhr, damit um 19 Uhr mit der Essenausgabe begonnen werden kann. Bis dahin müssen vor allem viele Brote geschnitten, geschmiert, belegt werden, damit die Leute auch satt werden. Ggf. kann eine Suppe gereicht werden, wenn es entsprechende Konserven gibt, ein Salat gemacht werden, wenn die Tafel entsprechendes liefert, usw. Die Freiwilligen müssen/dürfen hier flexibel arbeiten. Ende ist meist gegen 20.30 Uhr.

Zeitlicher Rahmen

Die Schicht geht von 16 bis 20.30 Uhr. Freiwillige können einmal pro Woche, alle 14 Tage oder als Springer unterstützen.

Einsatzort

Hamburg

Die Tätigkeit ist nicht behindertengerecht.

Leistungen

Erstattung der Fahrkosten: entstandener Kosten